



10.09.2001 - 13:42 Uhr

## Hilfe in Dürregebieten Zentralamerikas

Bern (ots) -

Die vier Hilfswerke Caritas Schweiz, HEKS, Schweizerisches Arbeiterhilfswerk und Schweizerisches Rotes Kreuz leisten für die dürregeplagte Bevölkerung Zentralamerikas Nothilfe im Umfang von 250'000 Franken. Damit können in Honduras, Nicaragua und El Salvador schnell wachsendes einheimisches Getreidesaatgut an mehrere Tausend Bauernfamilien verteilt und Silos für die Erntelagerung erstellt werden. Durch die Überbrückungshilfe und die inzwischen einsetzenden Regenfälle besteht Hoffnung auf eine Normalisierung der Versorgungslage in den betroffenen Zonen.

Die Schweizer Hilfswerke haben vor allem seit der Mitch-Katastrophe vor drei Jahren ihre langfristigen Anstrengungen zur Bekämpfung der absoluten Armut in Zentralamerika verstärkt. Sie konzentrieren sich dabei mit ihren lokalen Partnern auf die ländliche Entwicklung.

Spenden für die Nothilfe in Zentralamerika werden dankend entgegengenommen auf den Postkonti:

Schweizerisches Rotes Kreuz	30-4200-3
Caritas Schweiz	60-7000-4
Heks, Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz	80-1115-1
Schweizerisches Arbeiterhilfswerk	80-188-1

Kontakt:

SRK  
Internationale Zusammenarbeit  
K. Schuler  
Tel. +41 31 387 73 11

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100010287> abgerufen werden.